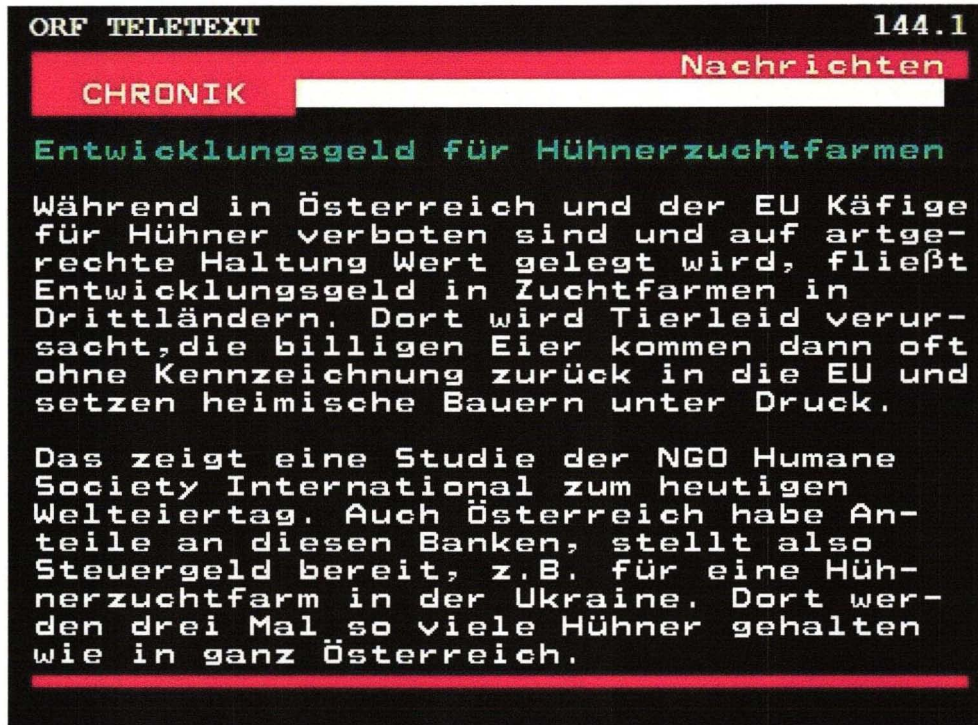


ANFRAGE

des Abgeordneten Riemer
und weiterer Abgeordneter
an die Bundesministerin für Gesundheit und Frauen
betreffend Entwicklungsgeld für Hühnerzuchtfarmen in Drittländern

Folgendes wurde am 14.10.2016 im ORF Teletext berichtet:



In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an die Bundesministerin für Gesundheit und Frauen folgende

Anfrage

1. Wurde dem BMGF bereits über das Ergebnis der NGO Humane Society International veranlassenen Studie zum Welteiertag, berichtet?
2. Wurde das BMGF bereits darüber informiert, dass Eier aus der EU-weit verbotenen Käfighaltung aus Drittländern ohne Kennzeichnung in die EU eingeführt werden und dadurch heimische Geflügelbauern unter Druck geraten?
3. Ist dem BMGF bekannt, dass auch Steuergeld aus Österreich bereitgestellt wird, um unter anderem Hühnerzuchtfarmen in der Ukraine zu subventionieren?
4. Wie hoch ist die Summe des Entwicklungsgeldes welches aus Österreich stammt, um Hühnerzuchtfarmen in Drittländern zu subventionieren?

5. Wäre ein Stopp des Geldflusses für Entwicklungen der Hühnerzuchtfarmen von Österreich seitens des BMGF, denkbar?
6. Falls nein, wieso nicht?
7. Sind dem BMGF noch weitere Projekte bekannt, die mit Steuergelder aus Österreich subventioniert werden, um in Drittländer Tierzuchtfarmen zu unterstützen?
8. Falls ja, um wie viele weitere Projekte handelt es sich?
9. Falls weitere Tierzuchtfarmen in Drittländer mit Geldern aus Österreich subventioniert werden, wäre seitens des BMGF zukünftig eine Einschränkung der Subventionierung auf „Betriebe mit artgerechter Haltung“, denkbar?
10. Falls nein, wieso nicht?
11. Gibt es in Österreich auch Importe von Eier aus Drittländern, die aus der EU-weit verbotenen Käfighaltung stammen?
12. Falls ja, um wie viele Stück Eier handelte es sich im Jahr 2015?
13. Wäre ein Einfuhrverbot von Eier und Eiprodukten von Hühner aus Käfighaltung aus Drittländern seitens des BMGF denkbar?
14. Falls nein, wieso nicht?
15. Falls ein generelles Einfuhrverbot von Eier und Eiprodukten aus Käfighaltung von Drittländern seitens des BMGF nicht denkbar wäre, wäre zumindest eine verpflichtende Kennzeichnung solcher Produkte überlegenswert?
16. Falls eine verpflichtende Kennzeichnung seitens des BMGF denkbar wäre, innerhalb welchen Zeitraums könnte eine solche innerhalb Österreichs in Kraft treten?
17. Wie viele Hühner werden in ganz Österreich gehalten?
18. Wie viele Geflügelzuchtbetriebe gibt es in Österreich?
19. Wie hoch ist der fleischproduzierende Anteil der Geflügelzuchtbetriebe in Österreich?
20. Wie viele Geflügelzuchtbetriebe, welche Hühnereier produzieren, gibt es in Österreich?
21. Wie viele der in Österreich angesiedelten Geflügelzuchtbetriebe produzieren Hühnereier aus Freilandhaltung?
22. Wie viele Stück Hühnereier werden jährlich innerhalb der EU nach Österreich importiert?

23. Wie viele Stück Hühnereier werden jährlich aus Österreich innerhalb der EU exportiert?
24. Gibt es auch Exporte von Hühnereier aus Österreich in Drittländer?
25. Falls es Exporte in Drittländer gibt, wie viele Stück Hühnereier wurden im Jahr 2015 aus Österreich in Drittländer exportiert?
26. Nach welchen Kriterien werden Geflügelzuchtbetriebe in Österreich gefördert?
27. Gibt es spezielle Förderungen für besonders artgerechte Haltungen von Hühnern in Geflügelzuchtbetrieben?
28. Falls ja, wie hoch sind diese Fördermaßnahmen österreichweit jährlich?

Ernst J. ...

M. ...

Helmut ...

A. ...

